

# Güstrower Anzeiger



## BEREITSCHAFTSDIENSTE

Fliegerhorst Laage,  
Tel. 038459 621777,  
Mo 7 Uhr bis Sa 7 Uhr

### Notrufe

#### Polizei

Telefon 110

#### Rettungsdienst und Feuerwehr

Telefon 112

#### Frauenschutzhaus

Telefon 03843 683186

#### Kinderschutz-Hotline

Telefon 0800 1414007

#### Rettungsleitstelle Mitte

Telefon 038203 62505  
oder 038203 62428

### Ärztliche Bereitschaft

#### Für alle Bereiche

kostenlos Telefon 116 117

#### BEREICH KRAKOW AM SEE

Telefon  
0180 5868222443

#### BEREICH GÜSTROW

Telefon  
0180 5868222441

#### BEREICH BÜTZOW

Telefon  
0180 5868222442

#### Für Soldaten der Bundeswehr

Standortsanitätszentrum

### Zahnärzte-Notdienst

**Dr. Beatrice Grimmeisen**  
Laage, Breesener Straße 23,  
Telefon 038459 32697  
(telefonische Anmeldung)

### Notdienst-Apotheken

#### GÜSTROW

**Godewind-Apotheke,**  
Haselstraße 2c,  
Tel. 03843 215630,  
18 bis 8 Uhr

#### KRAKOW AM SEE

**Löwen-Apotheke,**  
Goldberg, Lange Straße 77,  
Tel. 038736 42005, 18.30  
bis 21 Uhr

#### LAAGE

**Schwanen-Apotheke**  
Schwaan, Mühlenteichplatz  
2a, 03844 814219  
18 bis 21 Uhr

### Tierärzte

#### Amtstierärztin

Lenz, Tel. 0172 3130264

#### Praktische Tierärzte

- Praxis Dr. Linke,  
Tel. 03843 843484  
oder 0173 2193232
- TA Freudenberg,  
Telefon 0171 5280939
- TA Heine, Tel. 03843  
218136 o. 0173 3734673



Alles Neuland: Flüchtlingskinder lernen Deutsch in Intensivkursen.

FOTO: WOLFRAM KASTL/SYMBOLBILD

## Mehr Deutsch-Kurse in Güstrower Schulen

Viele Anfragen nach Sprachunterricht für Flüchtlingskinder / Ab Ende November mehr Kapazitäten

**GÜSTROW** Aufgrund des anhaltenden Flüchtlingsstroms und der damit verbundenen steigenden Zahl von Kindern, die bislang kein Deutsch sprechen, musste die Kapazität der Intensiv-Kurse in Güstrow erhöht werden. Das war auf der jüngsten Stadtvertreterversammlung aus dem Bericht des Bürgermeisters zu erfahren. Konkret bedeutet das, dass neben der Inselfschule künftig auch Intensivkurs-Klassen an der Thomas-Müntzer- und der Fritz-Reuter-Schule angeboten werden. Das sei gemeinsam mit dem Staatlichen Schulamt, den Schulleitern, der Hortleitung und dem Bürgermeister besprochen und entschieden worden, sagt Gisela Karmann, Leiterin des Güstrower Schulverwaltungs- und Sozialamtes.

„Derzeit werden 64 Kinder an der Inselfschule unterrichtet. Zwölf von ihnen in In-

tensiv-Kursen des Grundschul- und neun in Intensiv-Kursen des Regionalschul- teils. Die übrigen 43 Schüler sind bereits integriert worden“, sagt Gisela Karmann und fügt hinzu: „Damit sind die Kapazitäten erschöpft.“ Da die Jungen und Mädchen in kleinen Klassen von sechs bis zehn Kindern unterrichtet werden, werden für die Deutsch-Kurse mehr Räume als im normalen Schulalltag benötigt. Diese stehen nun in den Räumlichkeiten des Fritz-Reuter-Hortes zur Verfügung. „Die Räume werden nur am Nachmittag für den Hort benötigt – vormittags stehen sie zur Verfügung“, erklärt Gisela Karmann.

Momentan fehlt hier noch eine entsprechende Lehrkraft für das Fach Deutsch als Zweitsprache, die vermutlich Ende November ihren Dienst aufnehmen wird, informiert Karin Kunze, Leiterin des

Staatlichen Schulamts Rostock. „Wir haben alles vorbereitet, um die Kinder zu unterrichten und es gibt auch schon etliche Anfragen für weitere Plätze in unseren Schulen“, macht Gisela Karmann deutlich, die gerade in dieser Woche erst die Anfrage für zwei weitere Schulkinder vorliegen hatte. Das Unterrichten der Kinder sei eine zentrale Aufgabe. Deutschland habe eine Schulpflicht und so sei es selbstverständlich, Kinder, die etwas lernen wollen, zu fördern, sagt Gisela Karmann weiter.

„Die Kinder sind sehr interessiert und begierig Deutsch zu lernen, das höre ich aus den Schulen immer wieder. Die Kinder unterstützen sich gegenseitig und lernen oft auch spielerisch – auch Berührungssängste kennen sie nicht“, sagt Karmann, die von der Lernbereitschaft der Flüchtlingskinder immer

wieder beeindruckt ist. „Ich erinnere mich noch genau an zwei Jungen, sieben und acht Jahre alt, die mit ihren Eltern zu mir kamen und viele Fragen zur Schule und dem Schülerschein hatten. Sie haben das alles allein gemagnt, auch für ihre Eltern“, erinnert sich Gisela Karmann. Heute gehen die Jungs in die 3. und 4. Klasse der Inselfschule. Ihre Integration habe gut geklappt.

Im Oktober sind entsprechende Kurse nun auch in Krakow am See und in Laage gestartet worden. Neben dem neuen Angebot in der Barlachstadt Güstrow sind im Landkreis Rostock auch für Bad Doberan zwei weitere Kurse in der Planung. „In beiden Fällen ist der Beginn von der Besetzung der Lehrkraft abhängig“, erklärt Karin Kunze vom Staatlichen Schulamt Rostock.

Caroline Weißert

ANZEIGE

## Kompetente Servicepartner

### Autoservice/Werkstätten

Autohaus Güstrow GmbH Tag & Nacht ..... 03843 2452-0  
Abschleppdienst im Auftrag des ADAC ..... 0171 6302945

### Bestattungen

Bestattungshaus Ehlert Tag & Nacht ..... 03843 683173  
Bestattungshaus Teßmer Tag & Nacht ..... 03843 682387  
Bestattungen Jülke Tag & Nacht ..... 03843 7287316  
Bestattungsinstitut Rätzel GmbH Tag & Nacht ... 03843 683040  
Bestattungshaus Baaske Tag & Nacht ..... 038457 508130  
Bestattungshaus LAAGE immer erreichbar ... 038459 617577

### Containerdienst

Entsorgungsfachbetrieb  
Schrott- und Metallhandel,  
Abrissarbeiten  
GRC GmbH ..... 03843 214166 u. 214467

### Entsorgung

Possehl Umweltschutz GmbH  
Tankreinigung v. Heizöltankanlagen (DK, VK, Biodiesel usw.),  
Tankrevision, Tankinnenhüllen, Ölschadenbeseitigung,  
Entsorgung v. Sonderabfällen ..... 03843 344886

### Immobilien

WGG GmbH Vermietungshotline ..... 0179 5307117  
AWG Güstrow-Parchim u. Umgebung e.G. .... 03843 83430

### Unterhaltungselektronik

Rantz Elektronik Sarmstorf ..... 03843 211348  
TV · Multimedia · PC · Haushaltsgeräte · **Reparatur aller Fabrikate**

### Notdienst

Stadtwerke Güstrow GmbH ..... 03843 83000  
Strom, Gas, Wasser, Fernwärme, Straßenbeleuchtung, Abwasser  
WGG GmbH Hausmeisternotdienst ..... 0172 3003441  
AWG Güstrow-Parchim u. Umgebung e.G. 24-h 03843 83430

### Störungsbeseitigung für Trink- und Abwasser

EURAWASSER Nord GmbH ..... 0381 8072220  
(außer Stadtgebiet Güstrow)

### Unterstützung im Alltag

Sievert's Einkaufs- u. Begleithilfe ..... 03843 219326

Sie möchten Ihre Servicenummer auch hier veröffentlichen?  
Einfach anrufen unter Telefon: 03843 69538461

## Schau zu Religion in VHS

Theologe Martin Bauschke klärt bei Ausstellungseröffnung über Islam auf

**GÜSTROW** Am Freitag, 13. November, wird im Rahmen der 15. Entwicklungspolitischen Tage um 18 Uhr die Ausstellung „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“ an der Güstrower Volkshochschule eröffnet. Dr. Martin Bauschke, Leiter der Weltethos-Stiftung Berlin, wird an diesem Abend mit dem Vortrag „Gehört der Islam zu Deutschland“ in das Thema einführen.

Auf 16 Tafeln kann der Betrachtende sich anschließend darüber informieren, was zum ethischen Erbe der

Menschheit gehört. Dargestellt werden dazu säkulare Traditionen humanistischer Ethik ebenso wie die Traditionen religiöser Ethik der großen Weltreligionen.

Die Mehrzahl der Menschen in Deutschland hat Angst vor dem Islam. Mangelnde Aufklärung und verzerrte Berichterstattung sei der Grund dafür ist eine These von Martin Bauschke, die er an diesem Abend erläutern wird. Dazu wird der Religionswissenschaftler und Theologe aus Berlin Ausführungen zu drei Fra-

gestellungen machen, die im Zusammenhang zu sehen sind: „Gehört der Islam zu Deutschland?“, „Der Islam als Religion“ und „Der Islamismus als Ideologie“.

Um Anmeldung zu der Ausstellungseröffnung mit Martin Bauschke unter Telefon 03843/68 40 32 oder per E-Mail unter vhs-guestrow@t-online.de wird gebeten. Die Schau „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“ wird bis zum 27. Januar in der VHS Güstrow, John-Brinckman-Straße 4, zu sehen sein.

## Zahlreiche Kurse zur Integration in Region

**GÜSTROW** Gegenwärtig bietet die Kursträgergemeinschaft im Landkreis (KTG) 14 Integrationskurse für Geflüchtete an, weitere acht Kurse werden wegen der zunehmenden Bedarfe vorbereitet. Erstmals wird in der Region auch ein Jugendintegrationskurs angeboten. Gleichzeitig gibt es eine breite Palette unterschiedlicher Angebote, die die Zugewanderte bei ihrer Integration organisieren sollen. Unter anderem werden arbeitsmarktbezogene Beratung, Bildungsmaßnahmen, Sprachkurse angeboten.